Die Infokneipe Konstanz veranstaltet ein eintägiges Seminar mit dem Titel "Postfordistische Guerilla". Als Referenten sind zwei Vertreter der gruppe demontage sowie der Regulationstheoretiker Hans-Peter Krebs aus Frankfurt eingeladen.

Kommt alle!

Das gleichnamige Buch der gruppe demontage war Grundlage für die Idee zu diesem Seminar. Darin werden mehrere nationale Befreiungsbewegungen (z.B. die kurdische, mexikanische, irische, baskische) vor dem Hintergrund der weltweiten ökonomischen Verhältnisse analysiert. Provokante These der Gruppe: die Orientierung vieler nationaler Befreiungsbewegungen an „ihrem Volk“ ist auch angesichts der realen ökonomischen Verhältnisse im Postfordismus problematisch; die unkritische Solidarität zahlreicher Linker mit diesen Bewegungen wird in Frage gestellt.

Die Analyse der gruppe demontage bezieht sich stark auf die Regulationstheorie. Dieser in der marxschen Theorie verwurzelte Ansatz hat in den letzten Jahren in der linken Theoriedebatte verstärkt Bedeutung erlangt, so daß es sich aus unserer Sicht lohnt, die Diskussion dieser Theorie zu einem zweiten Schwerpunkt dieses Seminars zu machen.

Anmeldung

Bitte meldet Euch baldmöglichst unter Tel. 06151-314387 (AB) an – es erleichtert uns ein wenig die Planung. Dort kann auch der Vorbereitungsreader zum Selbstkostenpreis (7 DM) bestellt werden. Die Teilnahme am Seminar ist kostenlos.

Zur Vorbereitung:

1) Lest unseren Reader! (23 ausgewählte Artikel zu Regulationstheorie, nationaler Befreiung und der deutschen Linken)
2) gruppe demontage: Postfordistische Guerilla. Vom Mythos nationaler Befreiung (gibt's mittlerweile schon in der 2. überarbeiteten Auflage)

Unrast Verlag
1998, 280 S.
29,80 DM

Seminarablauf

Den Ablauf des Seminars haben wir uns so vorgestellt:

Den Auftakt macht **Hans Peter Krebs** mit einem einführenden Referat zur Regulationstheorie, der Geschichte ihrer Entstehung, ihren Schlüsselbegriffen und der Frage, worin sie sich vom Marxismus unterscheidet.

Nach der Mittagspause wird die **gruppe demontage** ihr Buch vorstellen (mit besonderer Berücksichtigung der kurdischen und mexikanischen Befreiungsbewegungen).

Im Anschluß an die Kaffeepause kommt es mehr auf die TeilnehmerInnen und deren Wünsche an: möglich ist sowohl eine Aufteilung in verschiedene Arbeitsgruppen, in denen bestimmte, uns besonders interessierende Fragen vertieft werden können, als auch eine gemeinsame Diskussion z.B. im Hinblick auf den Umgang der deutschen Linken (auch in Konstanz) mit kritischer Solidarität und nationalen Befreiungsbewegungen.

Zeitplan

11:00-12:30	**Hans-Peter Krebs:** Regulationstheorie (Referat + Diskussion)
Mittags-pause	
13:00-14:30	**gruppe demontage:** Postfordistische Guerrilla (Referat + Diskussion)
Kaffee-pause	
15:00-17:00	a) **Diskussion** "deutsche Linke und Nation" (auch Rezeption des Buchs, Linke in Konstanz) oder alternativ: b) **Arbeitsgruppen** (zu Neo-liberalismus, Volk / Nation, Internationalismus, PKK, EZLN)
17:00	kleines Feedback, wie's war

Ein kleiner Hinweis in eigener Sache:
Die Perspektiven der Infokneipe sind derzeit offen. Nach einem ganztägigen Perspektiv-Seminar Anfang Juli haben drei weitere Diskussionsrunden stattgefunden, auf denen sich einige (wenige!) Leute Gedanken zum Fortbestand der Infokneipe gemacht haben. Die konkrete Veranstaltungs-planung war in dieser Zeit ausgesetzt. Wie genau es weitergehen wird, ist noch immer fraglich. Jedenfalls wollen wir uns wieder mit ersten, inhaltlich gut vorbereiteten Veranstaltungen in die Öffentlichkeit wagen, ohne die notwendige Perspektiv-Diskussion darüber zu vergessen. Eins scheint aber jetzt schon klar zu sein: die regelmäßigen Dienstagsveranstaltungen sind momentan nicht zu leisten.

Anfahrtshilfe

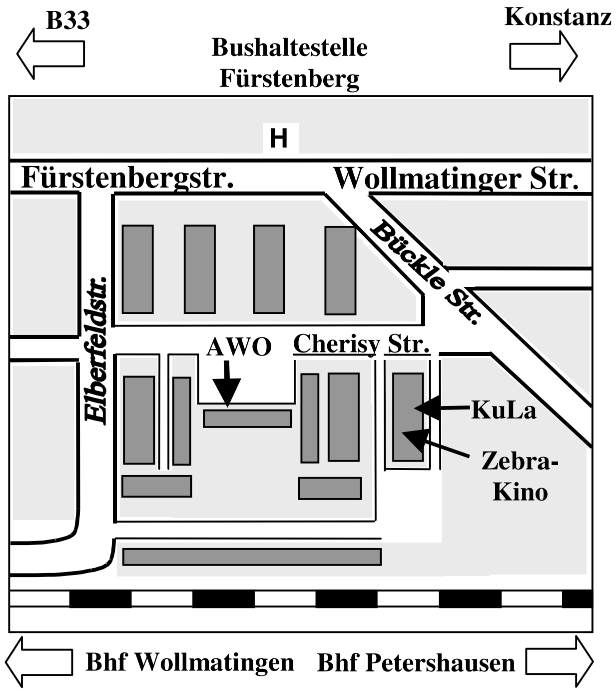
ÖPNV:

Vom Konstanzer Hauptbahnhof entweder mit dem Regionalexpress (Seehas) Richtung Singen bis Bahnhof Petershausen, von dort ca. 15 min. zu Fuß: Gustav-Schwab-Str., Schneckenburgstr., Bücklestr. und Cherisy-Str.

oder per Bus (Linie 2, 3, 12) ab Hauptbahnhof Konstanz bis zur Haltestelle Fürstenberg, von dort 5 min. zu Fuß.

PKW

Von der B33 Richtung Konstanz kommend geradeaus Richtung Wollmatingen fahren (Radolfzeller Str., Fürstenbergstr.) dann rechts in die Bücklestr. und nochmals rechts in die Cherisy-Str. abbiegen.



Info kneipe

Seminar "Postfordistische Guerilla"

Wann? 30. Oktober 1999
11.00 bis 17.00 Uhr

Wo? AWO-Begegnungszentrum,
Cherisy Str. 15., Konstanz

Anmeldung und Vorbereitungsreader unter
06151-314387 (AB)

Die Teilnahme ist kostenlos!